



HESSISCHER LANDTAG

HHA

Änderungsantrag

Fraktion der SPD

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2020 (Haushaltsgesetz 2020)

Drucksache 20/1407

Inhalt des Antrags: **Zulage für geschlossene Einheiten der
Bereitschaftspolizei**

Einzelplan **03** **Hessisches Ministerium des Innern und für Sport**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 03 81 Polizeibehörden
Buchungskreis: 2290

Produktnummer lt. Leistungsplan 1-4

Bezeichnung lt. Leistungsplan Allgemeine Vollzugsaufgaben, Kriminalitätsbekämpfung, Besondere Einsätze,
Polizeiliche Verkehrssicherheitsarbeit

Veränderung
von um auf

Leistungsplan:

Beträge in 1.000 EUR

Gesamtkosten	1.824.543,5	+500,0	1.825.043,5
Eigene Erlöse	33.847,8		33.847,8
Produktabgeltung	1.790.695,7	+500,0	1.791.195,7

Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:

Der Antrag sieht eine Zulage in Höhe von 40,- EUR monatlich vor. Die Erschwerniszulagenverordnung muss entsprechend angepasst werden.

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Die Einsätze der geschlossenen Einheiten der Bereitschaftspolizei erfordern eine hochflexible Dienstausbübung, die durch kurzfristige Änderungen der Dienstzeiten geprägt ist. Die Dienste sind nur schwer planbar und betreffen häufig das Wochenende. Im Gegensatz zu den Polizistinnen und Polizisten im Wechselschichtdienst erhalten aber die geschlossenen Einheiten der Bereitschaftspolizei keine Erschwerniszulage.

Wiesbaden, 15.01.2020

Für die Fraktion
der SPD
Die Fraktionsvorsitzende:

Nancy Faeser